

Wichtigere, im Jahre 1938 in Aarau verlegte Werke

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Aarauer Neujaersblätter**

Band (Jahr): **13 (1939)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

- Cabaret „Reßlirytti“, Basel. 6.—8. April 1938.
 Heidi-Bühne, Bern, im großen Saalbauaal: „Theresli“ nach
 Elisabeth Müller. 16. Jan. 1938.
 Freie Bühne, Zürich, im großen Saalbauaal:
 „Cäsar von Nüblikon“, von Walter Lesch. 14. Febr. 1938.
 Heimatschuck-Theater, Bern, im großen Saalbauaal:
 „Ds Gottli“, von Emil Balmer. 27. März 1938.

Ausstellungen

- Historische Vereinigung des Bezirks Aarau, im Gewerbemuseum:
 „Historische Bilder von aarg. Schlössern und Klöstern.“ Herbst 1937.
 Sektion Aargau der G. E. M. B. A.: Schaufensterausstellung am
 Graben. 20. Nov.—1. Dez. 1937.
 Ortsgruppe Aargau des Schweizer Werkbundes, im Gewerbemuseum:
 Weihnachtsausstellung angewandter Kunst. 4.—19. Dez. 1938.
 Hans Steiner, Aarau, im Gewerbemuseum. 24. April—8. Mai 1938.
 Aargauischer Kunstverein und Sektion Aarau des S. A. E. im Saalbau:
 „Alpen und Jura“ (rund 50 schweiz. Maler). 7.—29. Mai 1938.
 Sektion Aargau der G. E. M. B. A. 27. Aug.—11. Sept. 1938.

Wichtigere, im Jahre 1938 in Aarau verlegte Werke:

Verlag H. R. Sauerländer & Co., Aarau

- Mundart: Traugott Vogel, Schwizer Schnabelweid — Traugott
 Meyer, 's Dumälldorf — Arnold Büchli, E Trucke voll Rätsel.
 Schriftsprache: Georg Küffer, Mutter, Erzählungen — Adolf
 Frey, Ausgewählte Gedichte — Hans Kaeslin, Licht und Dunkel.
 Jugendbücher: Alice Bischer und Marguerite Ammann, Ich
 weiß ein schönes Wunderland, das will ich zeigen Dir — Martha
 Maag-Socin, Breni hilft — Rosa Weibel, Züseli — A. E. Demole,
 Hoi, hoi! Bubenspielbuch.
 Geschichte, Rechtsgeschichte, Staatskunde: Hermann
 Kennefahrt, Das Statutarrecht der Landschaft Frutigen (Samml-
 ung Schweizerischer Rechtsquellen) — Georg Boner, Die Urkun-
 den des Stadtarchivs Brugg (Aargauer Urkunden) — Eugen Bür-
 gisser, Geschichte der Stadt Bremgarten im Mittelalter — E. E.
 Lienhart, Das schweizerische Versicherungsrecht — H. Raschle, Das
 öffentliche Recht von Bund, Kanton Aargau und aarg. Gemeinden.
 Naturkunde, Technik: Alfons Ebnetter und August Lehmann,
 Lebensbilder aus der Natur — Angelo Cesana, Wir fliegen.
 Bücher für die Schule: Alfred Bolliger, Bilderatlas zur Kul-
 turgeschichte, 2. Teil: Mittelalter, Renaissance — Adolf Stabl, Der
 Unterricht in Staatskunde — Fred Treyer, Our Girl's First English
 Friend.

Verlag Wirz & Cie., Aarau

- Landwirtschaft: W. Marbach, Bodenkunde — W. Marbach,
 Bodenbearbeitung.